belvedere

FORM FINDEN
SKIZZEN UND MODELLE IM BAROCK

Unteres Belvedere
29. Jänner bis 29. August 2027



Paul Troger, *Offenbarung des Messias aus der Jungfrau*, um 1729
Foto: Johannes Stoll / Belvedere, Wien

belvedere

FORM FINDEN
SKIZZEN UND MODELLE IM BAROCK

Unteres Belvedere
29. Jänner bis 29. August 2027

Seit jeher üben Skizzen eine Faszination aus, machen sie doch den kreativen Prozess erfahrbar: das Entwerfen und Verwerfen, das Überarbeiten und Weiterentwickeln, das Suchen und Finden einer Form. Zu einer besonderen Blüte gelangt diese Gattung im Barock. Die vorab geschaffenen kleinen Versionen dienen der Vorbereitung großformatiger Fresken und Gemälde und werden als Auftragsgrundlagen herangezogen. Skizzen gelten als besonders authentische Werke der Künstler*innen, während die finalen Ausführungen oftmals in Zusammenarbeit mit Gehilf*innen entstehen.

Kuratiert von Georg Lechner.

Assistenzkuratorin: Kati Renner

Zur Ausstellung

Skizzen des Barock entwickeln sich in Europa bereits im 18. Jahrhundert zu begehrten Objekten für private Sammler*innen. In weiterer Folge zeigen auch Museen großes Interesse an dieser Kunstgattung. So achtet man etwa im Zuge der Eröffnung des Barockmuseums im Unteren Belvedere 1923 darauf, eine repräsentative Bestandsgruppe barocker Skizzen aufzubauen. Aufgrund einer gezielten Ankaufspolitik – insbesondere in der Zwischenkriegszeit – verfügt das Belvedere heute über einen umfangreichen Bestand. Dass barocke Ölskizzen wie auch Bozzetti aus Ton im 20. Jahrhundert besonders geschätzt werden, liegt gewiss an der oftmals sehr offenen Gestaltungsweise, die einen spontanen Eindruck erweckt und sie von den bisweilen deutlich geglätteten großformatigen Umsetzungen unterscheidet.

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die vielfältigen Funktionen der Ölskizzen und Modelle – darunter Werke von Vinzenz Fischer, Daniel Gran, Johann Baptist Hagenauer, Lorenzo Mattielli, Franz Anton Maulbertsch und Johann Michael Rottmayr. Bilder oder Kleinplastiken, die zunächst als werkvorbereitende Arbeiten

erworben werden, entpuppen sich später als Werke von fremder Hand. Ebenso dokumentieren Künstler*innen durch diese Skizzen und Skulpturen besonders gelungenen Kompositionen ihrer Kolleg*innen für ihre eigene Vorlagensammlungen. In anderen Fällen haben sich weitere Studien oder die Ausführungen erhalten und ermöglichen in der Zusammenschau, den Entwicklungsprozess eines Werks nachzuvollziehen. So gelingt tatsächlich, was sich die Sammler*innen ursprünglich wünschten: den Künstler*innen ein wenig über die Schulter zu blicken.

belvedere

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Ausstellungstitel	Form finden. Skizzen und Modelle im Barock
Kurator **Assistenzkuratorin**	Georg Lechner Kati Renner
Ausstellungsdauer	29. Jänner bis 29. August 2027
Ort	Unteres Belvedere, Rennweg 6, 1030 Wien
Öffnungszeiten	Montag bis Sonntag, 10 bis 18 Uhr
Kunstvermittlung	Belvedere Kunstvermittlung T + 43 1 795 57-134 | M public@belvedere.at
Pressekontakt	Presse Belvedere T +43 1 795 57-177 | M presse@belvedere.at

Während der Ausstellungslaufzeit ist das Untere Belvedere täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Ticketpreise finden Sie auf der Website unter www.belvedere.at

Bilder stehen unter www.belvedere.at/presse kostenlos für Pressezwecke zum Download zur Verfügung.